Jahresrückblick 2016

- Kurzbericht -

DONUM VITAE in Bayern e.V.

beraten – schützen – weiter helfen

Andrea Lang
Bevollmächtigte Stadt Weiden
und Landkreis Neustadt/WN

Nicole Punzmann
Bevollmächtigte Landkreis
Tirschenreuth

beraten – schützen – weiterhelfen

Liebe interessierte Leser*innen,

Sie halten die neue Ausgabe des Jahresrückblickes 2016 für die Beratungsstelle DONUM VITAE in Bayern e. V., Weiden/Neustadt/Tirschenreuth, mit neuem Layout in Ihren Händen.

In bewährter Weise bekommen Sie einen Überblick über die Arbeit in der Beratungsstelle. Der Bereich der allgemeinen Schwangerenberatung wird Ihnen beispielhaft vorgestellt. Zahlen und Fakten zur Beratung und sexualpädagogischen Arbeit zeigen, wie die Angebote von DONUM VITAE in Anspruch genommen wurden.

Sie erfahren etwas über Benefizaktionen, deren Erlös zusammen mit Ihren Spenden und den öffentlichen Zuschüssen die Arbeit der Beratungsstelle sichert. Einen nicht unerheblichen Beitrag dazu leistet auch der Förderverein.

Gerne können Sie in der Beratungsstelle nachfragen, wenn Sie an einem Vortrag zur Arbeit von DONUM VITAE interessiert sind.

Es grüßen Sie herzlich

Andrea Lang **Nicole Punzmann**

Beratung

Beratungskontakte	
Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219	**117**
Allgemeine Schwangerenberatung	**421**
Pränataldiagnostik	**8**
Nachgehende Betreuung ab Geburt	**397**
Nachgehende Betreuung nach einem Schwangerschaftsabbruch	**12**
Kinderwunschberatung/Präimplantationsdiagnostik	**6**
Sonstige Beratung	**9**
Summe Beratungskontakte	**970**

Insgesamt konnten **73.806,- €** aus Mitteln der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ sowie verschiedenen anderen Hilfsfonds weitergegeben werden.

Sexualpädagogische Veranstaltungen

Einsatz an Schulen	
Mittel-/Hauptschulen	**23**
Realschulen	**2**
Gymnasien	**6**
Berufsschulen	**5**
Berufliche Schulen	**4**
Fachoberschule	**1**
Förderschulen	**5**

Projekte	
Elternpraktikum	**1**
Elternabende	**2**
MFM-Workshop	**2**
Multiplikatorenfortbildung	**3**

Insgesamt wurden 1.064 Teilnehmer*innen in 315,25 Stunden erreicht

1.270 Beratungsstunden wurden von den Beraterinnen aufgewendet

223 Männer wurden mit-beraten

22 Männer kamen alleine zur Beratung

10 Mütter mit ihren Kindern besuchten durchschnittlich die Mutter-Kind-Gruppe

Wir wurden aktiv unterstützt von:

Dr. Heike Kuhn
Gynäkologin

Cordula Lindstedt-Michler
Rechtsanwältin

Wilma Poxleitner
Psychologin

Susanne Hausdorf
Hebamme

Doris Rodler
ehrenamtliche Mitarbeiterin für die Kleiderausgabe

Allgemeine Schwangerenberatung

„Es wird alles immer gleich ein wenig anders, wenn man es ausspricht“ (H. Hesse)

Diese Erkenntnis des Schriftstellers Hermann Hesse beschreibt gut die Situation der Klient*innen, die sich mit ihren vielfältigen Anliegen in der Schwangerschaft an die Beratungsstelle wenden. Nicht in allen Fällen begegnen eine werdende Mutter oder ein werdender Vater der Schwangerschaft mit ungeteilter Freude.

Zum Beispiel die junge Auszubildende, die eine ungeplante Schwangerschaft vor viele Fragen stellt: Kann ich meine Ausbildung zu Ende machen? Wo kann das Baby betreut werden? Wie kann ich die notwendigen Anschaffungen für das Baby finanzieren? Wird mein Freund zu mir stehen?

Oder das Paar, das sich schon lange ein Kind wünscht. Nachdem die Schwangerschaft festgestellt wird, bekommt die Frau Zweifel, ob sie den Erwartungen für ein Leben mit einem Baby und der Verantwortung gerecht werden kann. Wie kann ich mich vorbereiten, welche Bedürfnisse hat mein Kind? Werde ich eine gute Mutter sein? Wie wird sich unsere Partnerschaft verändern? Auch der werdende Vater denkt darüber nach, wie er sich in der Betreuung und Erziehung des Kindes einbringen kann.

In der Beratung über das Problem zu sprechen, bedeutet noch nicht, dass es gelöst ist. Mit der Beraterin können jedoch Handlungsschritte erarbeitet werden. Unterstützungsmöglichkeiten werden aufgezeigt und die Klienten können eigene Ressourcen wiederentdecken. So werden in der Schwangerschaft durch praktische Hilfe (z. B. Unterstützung durch die „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“) und psychosoziale Beratung Grundlagen für die erste Zeit nach der Geburt gelegt.

Förderverein

Bereits das zweite Jahr in Folge hatte der Förderverein DONUM VITAE Weiden e. V. im Oktober zu einem **Leseabend** in die **Buchhandlung Stangl & Taubald** in Weiden eingeladen. **„Oberpfalz – 99 Dinge, die Sie wissen müssen“** lautete das diesjährige Motto.

Martin Stangl hat in seinem gleichnamigen Buch allerlei Fakten zusammengetragen. Er präsentierte mit seinem Oberpfälzer-Insider Wissen unterhaltsame und spannende Geschichten aus der Region. Wussten Sie zum Beispiel, dass in Amberg das kleinste Hotel der Welt steht oder dass der Vater des Komponisten Richard Strauß ein waschechter Parksteiner war? Das Publikum war begeistert.

Ehrenamtliches Engagement - Talente, Ideen, Zeit verschenken…

In der Jahreshauptversammlung im November haben Neuwahlen stattgefunden; die Vorstandschaft wurde einstimmig für weitere drei Jahre in ihrem Amt bestätigt.

Die Mitglieder des Fördervereins unterstützen DONUM VITAE, weil

- sie wollen, dass Frauen und junge Familien in Notlagen kompetente Ansprechpartnerinnen finden.
- sie mit ihrem Engagement ein Zeichen setzen wollen für eine menschliche Gesellschaft, in der einer für den anderen eintritt.
- sie andere Menschen auf die Notwendigkeit von DONUM VITAE aufmerksam machen und für eine Unterstützung gewinnen wollen.

Interessiert? Wir sind sehr gespannt, Sie kennenzulernen und erfreut, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen (foerderverein.dv.weiden@gmx.de).

„**Kinder** sind unsere Zukunft und jedes Kind hat das Recht auf Leben, darum engagiere ich mich ehrenamtlich bei DONUM VITAE. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle leisten hervorragende Arbeit, dies muss unterstützt werden.“

Martina Rauch
1. Vorsitzende Förderverein DONUM VITAE Weiden e. V.

Benefizaktionen

Auch im Jahr 2016 fanden wieder zahlreiche Aktionen statt, um die Finanzierung der Beratungsstelle zu sichern.

Im Juli veranstalteten die „**Pleystoiner Bläser**“ unter der Leitung von Markus Schulz eine Benefizserenade im idyllischen Biergarten beim „Waldler Franz“ in Unterrehberg. Bei traumhaftem Wetter und in toller Atmosphäre spendeten die Besucher 861,- €.

Die **Gärtnerei Schröpf** in Tirschenreuth lud im Oktober zu einem Benefizabend ein. Im Mittelpunkt des Abends stand ein besonderes Vier-Gänge-Menü, Keyboardklänge sowie Geschichten rund um „Herbst und Apfel“ erfreuten die Besucher. Die zufriedenen Gäste sorgten für einen Erlös in Höhe von 1.240, - €.

Weiter ging es Anfang November mit einem Benefizkonzert des bekannten **Vokalensembles „ChorDiSono“**. Bereits zum zweiten Mal unterstützten die Sänger und Sängerinnen mit ihrem Chorleiter Alexander Meiler die Arbeit der Beratungsstelle. Zahlreiche Zuhörer fanden den Weg in die evangelische Stadtkirche in Neustadt am Kulm, am Ende waren 621,- € im Spendenkörbchen.

Den Abschluss machte wie immer der **Infostand der Beratungsstelle** im Rahmen des Ende November stattfindenden **Kathreinmarkts** in Weiden. Gegen eine Spende erhalten die Besucher und Besucherinnen Apfelsaft oder Glühwein, rund 497,- € konnten dieses Mal erzielt werden. Großzügig unterstützt wurden wir auch in diesem Jahr wieder durch das Vom-Fass-Team Weiden.

Wir sagen danke.

Helfen Sie uns, damit wir helfen können!

Pfandbons sind ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung. In folgenden Geschäften können Sie mit Ihrem **Pfandbon** ein einzigartiges Hilfs- und Beratungsangebot unterstützen:

- E-Center Grünbauer, Untere Bauscherstr. 22, 92637 Weiden
- E-Center Luger, Neustädter Str. 51, 92637 Weiden
- E-Center Luger, Mitterteicher Str. 20, 95643 Tirschenreuth
- E-Center Hempel, Altenstädter Str. 10, 92648 Vohenstrauß
- EDEKA Lang, Marktredwitzer Str. 35, 95679 Waldershof

Dank Ihrer Unterstützung konnten im vergangenen Jahr somit 2.661,02 € an Spendengeldern erzielt werden.

Sowohl im Cafe Sindersberger im City Center Weiden als auch in der Gärtnerei Schröpf in Tirschenreuth finden Sie einen **Spendenteller**.

Die Beratungsstelle erhält Zuschüsse durch den Freistaat Bayern und die Kommunen. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich. Diese Zuschüsse reichen jedoch nicht aus, die Angebote der Beratungsstelle im notwendigen Umfang zu erhalten. Dazu brauchen wir auch in Zukunft Ihre Hilfe.

Spendenkonto: **Sparkasse Oberpfalz Nord**
IBAN DE11 7535 0000 0620 1055 36

Ab einer Spende von 10,- € wird Ihnen auf Wunsch eine Spendenquittung zugesandt, die steuerlich mildtätig anerkannt wird.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen privaten und gewerblichen Spendern, den Landräten, Bürgermeistern, Gemeinde- und Stadträten, Amtsgerichten, Staatsanwaltschaften, Firmen, Rotary- und Lions-Clubs, Edeka-Kaufleuten und Marktleitern für die großzügige Hilfe bedanken und hoffen auch weiterhin auf wohlwollende Unterstützung.

Sie helfen aktiv Menschen in einer Notlage.

Sie übernehmen soziale Verantwortung.

Herzlichen Dank.

Wir sind als staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen kompetente Ansprechpartner-innen für Frauen, Männer und Familien.

Wir beraten unabhängig von Alter, Konfession und Nationalität.

Wir unterliegen der Schweigepflicht; die Beratung ist kostenlos. Auf Wunsch können Beratungen anonym durchgeführt werden.

Wir sind zuständig für die Stadt Weiden, den Landkreis Neustadt/WN und den Landkreis Tirschenreuth.

Träger der Beratungsstelle
DONUM VITAE in Bayern e. V.
Landesgeschäftsstelle München
Luisenstr. 27
80333 München

DONUM VITAE in Bayern e.V.
beraten – schützen – weiter helfen

Beratungsstelle Weiden
DONUM VITAE in Bayern e. V.
Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen
Schillerstr. 11, 92637 Weiden
Tel. 0961/4016940
Fax 0961/4016950
weiden@donum-vitae-bayern.de
www.weiden.donum-vitae-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr	8:00 – 12:00 Uhr
Mo-Do	13:00 – 16:30 Uhr
Fr	13:00 – 15:30 Uhr

Di und Do Abendsprechstunde

Beratung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Außensprechstunde Tirschenreuth
Landratsamt Tirschenreuth
Mähringer Str. 9
95643 Tirschenreuth

Außensprechstunde Kemnath
Ehem. Büro Leben+
Stadtplatz 29
95478 Kemnath

Sprechzeiten in Tirschenreuth und Kemnath nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0961/4016940

Werte im Fokus
vis à vis · Qualitätssiegel

Gefördert durch: Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration
Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.